Gerd-Ulrich Herrmann

(Jahrgang 1950), Diplomgesellschaftswissenschaftler, Absolvent der Militärakademie »F. Engels« (Dresden), Dienst in der NVA 1970-1990, Angehöriger der Bundeswehr 1990-1992, Geschäftsführer Schloss Gusow (bis 2000) Geschäftsführer der Kultur GmbH Märkisch-Oderland (bis 2013), Leiter der Gedenkstätte Seelower Höhen (2002 bis 2015).

Publikationen: „Georg Freiherr von Derfflinger“, „Plötzlich donnerten die Kanonen. Die Geschichte der dritten Kurmärkischen Landwehrregimenter in den Befreiungskriegen“ (ebook), „Das Kriegsende 1945. Berichte, Ereignisse und Aufzeichnungen von den Kämpfen um die Seelower Höhen“, „Die Schlacht um die Seelower Höhen. Erinnerungsorte beiderseits der Oder“ und „Die Festung Küstrin 1945 - Anspruch und Wirklichkeit“.

Mitherausgeber: „Der Schlüssel für Berlin, Hintergründe, Vorbereitung und Verlauf der Schlacht um die Seelower Höhen (mit Uwe Klar), „Der Kessel von Halbe. Von der Oder und Neiße bis zur Elbe“ (mit Uwe Klar), „Täter, Opfer, Helden. Der Zweite Weltkrieg in der weißrussischen und deutschen Erinnerung“ (mit Dr. Olga Kurilo), Seelower Heft 4 „Der Sturm bricht los. Die Kämpfe im nördlichen Oderbruch“ (mit André Vogel) und Seelower Heft 7 „Die Berliner Operation - Eine Bilanz der Sieger (mit Uwe Klar).

Seit 1990 Referent für interessierte Gruppen an historischen Orten (Seelow/Oderbruch, Halbe, Berlin, ehemalige Neumark). Weitere Informationen unter: [www.geschichteerinnern.de](http://www.geschichteerinnern.de).

.